



Ford Galaxy 2.2 TDCi DPF Titanium

Fünftürige Großraumlimousine der Mittelklasse (129 kW / 175 PS)

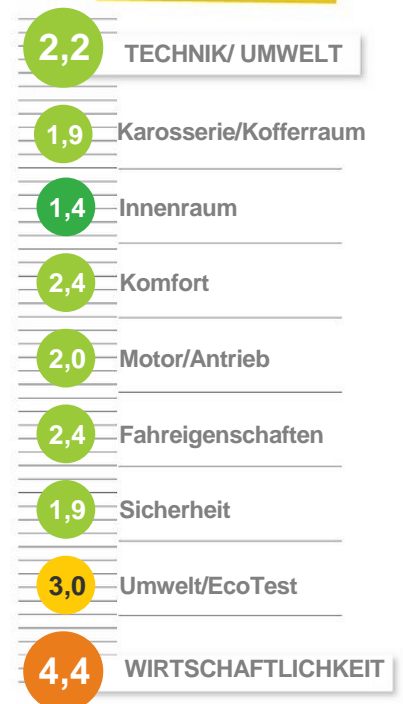
Der Ford Galaxy bietet Platz für die ganze Familie. Die auf Basis des sportlichen S-Max entwickelte Großraumlimousine sorgt dank großzügigem Innenraum mit bis zu sieben Sitzplätzen für hohe Familientauglichkeit. Der Kofferraum ist riesig, zumindest solange die versenkbare hinterste Sitzreihe nicht aufgestellt ist, denn dann bleibt kaum noch Stauraum. Durch den tiefen Innenboden und große Türausschnitte fällt das Ein- und Aussteigen besonders leicht. Der große 175 PS Dieselmotor sorgt für flotte Fahrleistungen bei einem akzeptablen Verbrauch. Negativ fällt einzig die schwache Heizung auf, welche es trotz Zusatzheizung nicht schafft, den großen Innenraum in akzeptabler Zeit zu erwärmen. Um die Wirtschaftlichkeit ist es beim Galaxy ebenfalls schlecht bestellt: teuer in der Anschaffung, schlechte Wertstabilität und hohe Ausgaben für Steuern und Versicherung - das ist alles andere als familienfreundlich. **Karosserievarianten:** S-Max **Konkurrenten:** Chrysler Voyager, Citroen C8, Fiat Ulysse, Kia Carens, Mitsubishi Grandis, Peugeot 807, Renault Espace, Seat Alhambra, VW Sharan

+ bequemer Zustieg, sieben Sitzplätze, sehr großer Kofferraum, viel Platz im Innenraum, sehr gute Sitze, gute Fahrleistungen, sichere Straßenlage, hohes Sicherheitsniveau

- sehr schwache Heizung, schlechte Wirtschaftlichkeit



ADAC-URTEIL



1,9

KAROSSERIE/KOFFERRAUM

2,3

Verarbeitung

⊕ Die Verarbeitung der Karosserie zeigt sich tadellos, Spaltweiten an Türen wie Klappen sind gleichmäßig und schmal, die Türen schließen leicht. Im Innenraum setzt sich der gute Eindruck fort, mit sauber eingepassten Kunststoffelementen und angenehmer Haptik. Auf dem Dach sind 75 kg Gepäck erlaubt. Die maximale Zuladung beträgt beachtliche 675 kg. Mit einer Anhängelast von 1800 kg (gebremst, bei 12% Steigung) eignet sich der Galaxy auch als Zugfahrzeug. Der Tankverschluss ist in die zentrale Türverriegelung mit einbezogen. Die Bedienung des Deckels ist durchschnittlich. Die hintere Stoßstange schützen unlackierte Kunststoffeinlagen. Die Seitenleisten sind recht dünn und lackiert.

⊖ Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung. Es fehlen ein Wagenheber und ein Radmutternschlüssel.

2,7

Sicht

Der Galaxy bietet eine befriedigende Rundumsicht. Die zweigeteilten A-Säulen sorgen für einen guten Blick nach schräg vorne. Die Sicht nach hinten ist ebenfalls akzeptabel, da große Fensterflächen zwischen den Säulen vorhanden sind.

⊕ Durch die tief nach unten gezogene Front hat man einen guten Bodenblick, die Front ist dadurch allerdings kaum einsehbar. Das erhöhte Sitzen sorgt für einen guten Blick auf das Verkehrsgeschehen. Die Außenspiegel sind groß und beheizbar. Der linke Außenspiegel ist asphärisch gestaltet, so dass Objekte im toten Winkel besser erkannt werden können. Gegen Aufpreis sind helle Xenon-Scheinwerfer und auch dynamisches Kurvenlicht erhältlich, allerdings unverständlicherweise nicht beides zusammen. Abbiegelicht ist ebenfalls gegen Aufpreis erhältlich. Der Innenspiegel blendet bei störendem Scheinwerferlicht automatisch ab (Serie).

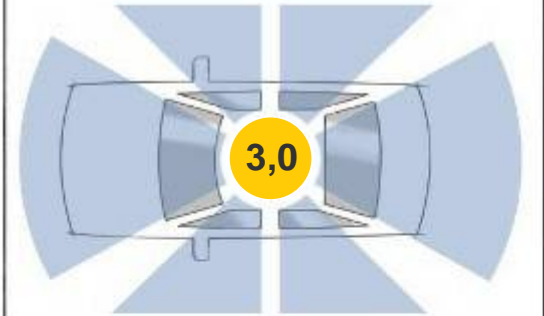
⊖ Wegen der hohen Heckpartie ist die Sicht im hinteren Nahbereich nicht besonders gut. Die feinen Heizdrähte der elektrischen Frontscheibenheizung (Aufpreis) erzeugen bei Dunkelheit störende Lichtreflexe.

1,8

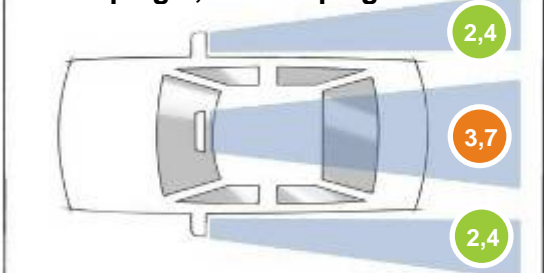
Ein-/Ausstieg

Der Zustieg zur dritten Sitzreihe ist noch passabel, da die äußeren Sitze der zweiten Sitzreihe eine Einstieghilfe haben und nach vorne geschoben werden können.

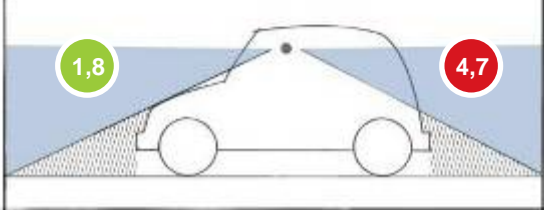
Rundumsicht



Innenspiegel, Außenspiegel



Vorderes und hinteres Nahfeld



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.



Die großen Fensterflächen ermöglichen auch nach schräg hinten eine relativ gute Übersichtlichkeit.

- ⊕ Mit der Fernbedienung lassen sich nicht nur die Türen ver- und entriegeln, sondern auch die Fenster öffnen und schließen. Vorn wie hinten (zweite Sitzreihe) steigt man bequem ein und aus, weil die Türen hoch und breit sind. Die niedrigen Türschweller und die optimale Höhe der Sitze sorgen für hohen Komfort bei Einsteigen. An allen Türen sind am Dachhimmel Haltegriffe vorhanden. Die Follow-me-Home-Funktion beleuchtet den Bereich vor dem Fahrzeug nach dem Abschließen noch für einige Sekunden. Die Türen haben Einstiegsbeleuchtung.
- ⊖ Die recht schwachen Türaufhalter können die schweren Türen an Steigungen gerade noch offen halten. Schließt man das Fahrzeug bei geöffneter Heckklappe oder hinteren Seitentüren ab und lässt dann den Schlüssel im Fahrzeuginnen liegen, steht man vor verschlossenen Türen.

1,1 Kofferraum-Volumen*

- ⊕ Mit fünf Sitzen stehen 570 l Kofferraumvolumen zur Verfügung, etwas weniger als beim S-Max, aber dennoch sehr viel im Klassenvergleich. Sind die Sitze der zweiten und dritten Reihe nach vorne geklappt, sind es stattliche 1105 l (alle Volumina gemessen bis zur unteren Fensterkante).
- ⊖ Sind alle Sitze ausgeklappt, bleiben nur noch 240 l Kofferraum übrig. Das ist für sieben Personen relativ wenig Stauraum, zumindest für längere Urlaubsreisen.



Der Galaxy bietet mit 570 l Volumen einen ansprechend großen Kofferraum. Einem Ford S-Max mit 625 l oder einem Eurovan (z.B. Citroen C8) mit 780 l Volumen muss er sich jedoch geschlagen geben.

1,5 Kofferraum-Zugänglichkeit

- Die Klappe öffnet sehr weit, so dass die Gefahr, sich den Kopf zu stoßen, sehr gering ist. Dafür ergibt sich für kleinere Menschen möglicherweise das Problem, die geöffnete Heckklappe zum Schließen kaum noch zu erreichen.
- ⊕ Der Kofferraum lässt sich sehr leicht beladen, weil die Heckklappe weit öffnet und der Boden sehr tief liegt. Die große Ladeöffnung und die fast optimale Höhe der Ladekante eignen sich sehr gut zum Einladen großer und schwerer Gegenstände. Das Format ist zweckmäßig. Seitlich befindet sich eine 12-V-Steckdose.

1,9 Kofferraum-Variabilität

- ⊕ Die Einzelsitze der zweiten und dritten Reihe lassen sich so vorklappen, dass eine ebene Fläche entsteht. Das Aufstellen der dritten Sitzreihe erfordert einen gewissen Kraftaufwand. Die dritte Sitzreihe ist nicht ausbaubar, dadurch muss das Gewicht der Sitze auch bei Nichtgebrauch mitgeführt werden. Die Beifahrerlehne lässt sich komplett nach hinten umlegen, dadurch können auch sehr lange Gegenstände bis zu knapp 3 m Länge transportiert werden.
- ⊖ Für kleines Einkaufsgepäck fehlen Ablagen.

1,4

INNENRAUM

1,4

Bedienung

+ Der Ford Galaxy ist schon nach kurzer Eingewöhnungszeit einfach bedienbar. Das in Höhe und Weite einstellbare Lenkrad lässt sich dem Fahrer gut anpassen. Auch die Pedale und der Schalthebel sind ergonomisch angeordnet, nur der Abstand zwischen Gas- und Bremspedal ist zu groß. Die Bedienelemente der Klimaautomatik und des aufpreispflichtigen Navigationsradios "Blaupunkt TravelPilot FX" sind übersichtlich angeordnet. Die Piktogramme im Display der Klimaautomatik sind aber teilweise zu klein und schlecht erkennbar. Die Schalter für die Front- und Heckscheibenheizung liegen unpraktisch weit weg von den restlichen Heizungsbedienelementen. Das Navigationsradio lässt sich auch über Lenkradtasten einfach bedienen. Die Lautsprecher vermitteln ein recht guten Klang. Die Außenspiegeleinsteller und die Fensterheber funktionieren serienmäßig elektrisch. Alle Fensterheber haben eine Auf- und Abwärtsautomatik und arbeiten auch ohne Zündung (nur bis eine Türe geöffnet wird). Optional sind die Vordersitze elektrisch einstellbar, die Schalter lassen sich einfach und intuitiv bedienen. Aufpreis kostet auch die elektrisch unterstützte Handbremse, bedienbar per kleinem Hebel, die auch eine Notbremsfunktion hat (nicht im Testwagen vorhanden). Die Instrumente sind klar gezeichnet. Es gibt für alle wichtigen Funktionen Kontrollleuchten, der Momentan- und Durchschnittsverbrauch lassen sich auf dem großen TFT-Bildschirm zwischen Tacho und Drehzahlmesser anzeigen. In der Ausstattungsvariante Titanium schalten sich serienmäßig automatisch das Abblendlicht und die Wischer ein. Ein Tempomat ist serienmäßig an Bord, auf Wunsch kann auch ein radargestütztes Abstandsregelsystem (ACC) gewählt werden. Das ACC lässt sich aber nur befriedigend bedienen. Gegen Aufpreis ist ein Berganfahrassistent lieferbar. Der Fahrer wird bei nicht richtig geschlossenen Türen oder Klappen akustisch und optisch gewarnt. In den Türen befinden sich große Ablagen, so können Wasserflaschen stehend untergebracht werden. Am Dachhimmel gibt es eine ganze Armada an Ablagefächern (nur ohne aufpreispflichtiges Panoramdach). An allen Sitzreihen sind Leselampen vorhanden.

- Die Einsteller der Lordosenstütze sind schlecht erreichbar an der Außenseite der Sitzlehne angeordnet.



Die gute Verarbeitungsqualität und die ausgezeichnete Funktionalität des Fahrerplatzes machen den Galaxy zu einer echten Kaufempfehlung.

1,4

Raumangebot vorne*

+ Das Raumgefühl vorne ist auch dank großer Fensterflächen hervorragend. Die maximale Kopffreiheit würde für Personen bis weit über 2 m Körpergröße ausreichen, allerdings lässt sich der Fahrersitz nur für Personen bis knapp über 1,90 m zurück schieben.

1,3 Raumangebot hinten*

- ⊕ Auf den Rücksitzen sorgen die großzügige Innenbreite und die enorme Kopffreiheit für ein sehr gutes subjektives Raumgefühl. Kniefreiheit ist enorm vorhanden, reicht selbst noch für das Gardemaß von 2,05 m (Sitz davor für ca. 1,85 m große Person).
- ⊖ Das Raumangebot für die Insassen auf den hintersten beiden Notsitzen ist beengt, daher sind diese Sitze nur für kleinere Personen und kurze Strecken geeignet.



3,0 Innenraum-Variabilität

Im Fond finden Personen bis zu einer Größe von 2,05 m ausreichend Platz.

Für einen Van ist die Variabilität des Innenraums recht mäßig. Die Einzelsitze der mittleren Sitzreihe sind längs verschiebbar. Die dritte Sitzreihe kann versenkt, aber nicht ausgebaut werden.

2,4 KOMFORT

2,4 Federung

- ⊕ Das Fahrwerk des Galaxy zeigt einen guten Kompromiss aus nicht zu straffer und nicht zu weicher Abstimmung. Kleine Unebenheiten der Straße werden gut geschluckt. Nur bei Autobahnfahrt neigt die Karosserie zum leichten Schaukeln. Grobe Einzelhindernisse dringen leicht polternd bis in den Innenraum durch. Die Seitenneigung in Kurven hält sich in durchschnittlichen Grenzen, Wankbewegungen bei schnellen Richtungsänderungen sind passabel gedämpft. Bei voller Beladung des Fahrzeugs wirkt das Fahrwerk etwas unterdämpft.

1,6 Sitze

- ⊕ Die nicht zu straffen Vordersitze sind sehr bequem und bieten dem Körper festen Halt. Gegen Aufpreis sind sie elektrisch einstellbar (Fahrsitz serienmäßig elektrisch höheneinstellbar), dann kann auch die Neigung der Sitzflächen individuell angepasst werden. Die variable Lendenwirbelstütze ist serienmäßig, kann aber nur in vertikaler, nicht aber in horizontaler Richtung angepasst werden. Auf den drei strafferen Polstern im Fond sitzt man recht entspannt, hat genügend Schenkelaufgabe und eine angenehme Neigung der Lehne (einstellbar).
- ⊖ Die Sitze der hintersten Sitzreihe sind hart gepolstert und nur befriedigend ausgeformt. Durch den geringen Abstand der Sitzfläche zum Boden sitzt man in unbequemer Hockstellung. Daher eignet sich die dritte Sitzreihe nur für kurze Fahrten.

2,5 Innengeräusch

⊕ Der Geräuschpegel im Innenraum ist recht niedrig, die Fahr- und Motorgeräusche halten sich selbst bei schneller Fahrt in Grenzen. Windgeräusche nehmen aber mit steigender Geschwindigkeit deutlich zu.

3,5 Klimatisierung

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

⊕ Eine Klimaautomatik mit Pollenfilter ist serienmäßig an Bord. Fahrer und Beifahrer können sich die Temperatur separat einstellen. Für die hinten Sitzenden gibt es extra Luftdüsen in den B-Säulen, Jalousien in den Seitenfenstern und ein extra Heizungsgebläse, welches sich aber nur von den vorne Sitzenden einstellen lässt. Die Fenster der dritten Sitzreihe sind ausstellbar. Ein Aktivkohlefilter ist serienmäßig an Bord.

⊖ Trotz der Zusatzheizung bei TDCi-Motoren sind die Heizleistung und das Ansprechen der Heizung auf allen Sitzplätzen mangelhaft. Es dauert viel zu lange, bis bei kalten Außentemperaturen angenehme Wärme im Innenraum erzeugt wird. Die Abgase der Zusatzheizung werden bei stehendem Fahrzeug in den Innenraum angesaugt. Die hinteren Seitenscheiben öffnen nur halb.

2,0 MOTOR/ANTRIEB

2,0 Fahrleistungen*

⊕ Der drehmomentstarke Dieselmotor sorgt trotz des hohen Fahrzeuggewichts (knapp 1,9 t) für überraschend gute Fahrleistungen.

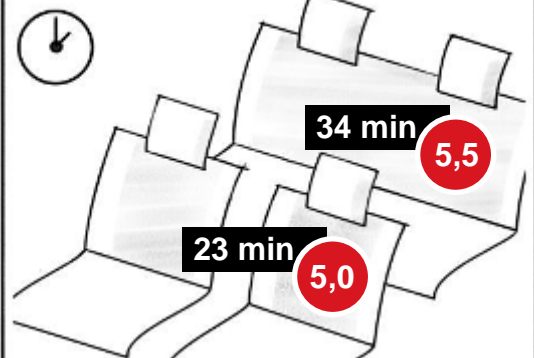
2,0 Laufkultur

⊕ Der Motor läuft in allen Drehzahlbereichen weitgehend kultiviert und unauffällig. Vibrationen sind kaum zu spüren. Auch störende Brummfrequenzen sind nicht vorhanden.

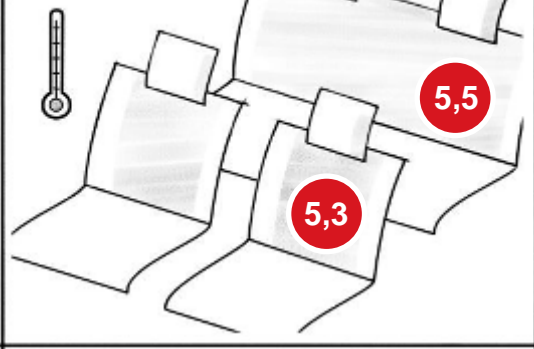
2,4 Schaltung

⊕ Alle Gänge sind präzise geführt und lassen sich leicht schalten. Nur bei sehr schnellem Gangwechsel haken sie etwas. Der Rückwärtsgang lässt sich einfach und geräuschlos einlegen.

Heizungsansprechen



Maximale Heizleistung



Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

1,3 Getriebeabstufung

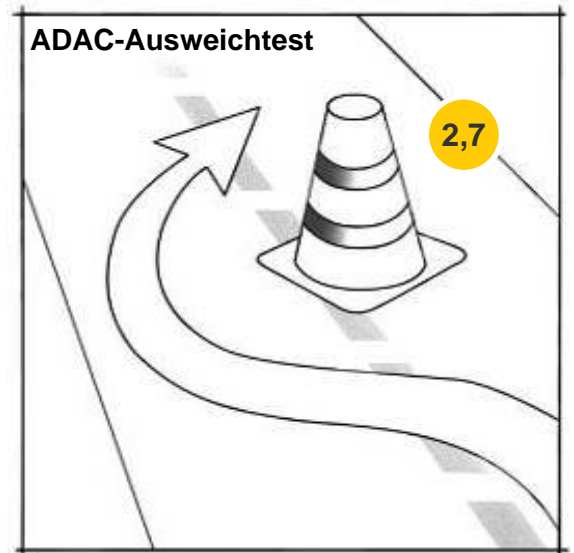
⊕ Die Abstufungen des Sechsgang-Getriebes passen sehr gut zur Leistungscharakteristik des Motors. Der recht lang übersetzte sechste Gang sorgt für angenehm niedrige Drehzahlen bei Autobahntempo.

2,4 FAHREIGENSCHAFTEN

2,5 Fahrstabilität

Beim ADAC-Ausweichtest schiebt der Wagen deutlich über die Vorderräder, wird aber durch das ESP eingebremst. Beim Zurückfahren in die Ausfahrgasse sorgt der Gegenpendler für Ausbrechen mit dem Heck, dadurch muss stark gegengelenkt werden. Die entstehende Schleudergefahr wird aber durch ESP-Eingriffe verhindert.

⊕ Das Fahrzeug verhält sich bei jedem Tempo ausreichend richtungsstabil, neigt beim Richtungswechsel nur leicht zum Gieren. Spurrillen und Fahrbahnverwerfungen beeinträchtigen die Spurhaltung nur unwesentlich. Die elektronische Traktionskontrolle greift bei weniger griffiger Fahrbahn frühzeitig ein und sorgt so für nur wenig durchdrehende Vorderräder.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

2,8 Kurvenverhalten

In Kurven untersteuert der Wagen deutlich, bleibt aber recht gut lenkbar. Das Richtung Kurvenrand schiebende Fahrzeug wird durch gezielte ESP-Eingriffe eingebremst. Bei voll beladenem Fahrzeug spürt man deutlich die hohe Zuladung. Die Untersteuerneigung ist dann deutlicher ausgeprägt.

⊕ Lastwechselreaktionen bei plötzlichem Gaswegnehmen in der Kurve sind kaum vorhanden.

2,8 Lenkung*

Die Lenkung ist weitgehend präzise, vermittelt aber etwas wenig Kontakt zur Fahrbahn. Sie ist recht leichtgängig, was der Handlichkeit beim Rangieren auf kleinem Raum zu Gute kommt. Mit knapp über 12 m ist der Wendekreis recht groß.

1,8 Bremse

⊕ Bei Vollbremsungen aus 100 km/h sind nur 36 m erforderlich, um das Fahrzeug zum Stehen zu bringen (Mittel aus zehn Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Die Bremse spricht auch dank des Bremsassistenten schnell an und lässt sich recht gut dosieren.

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

⊕ Der Ford Galaxy bietet neben dem serienmäßig verbauten ESP mit Bremsassistent eine Reihe an (aufpreispflichtigen) Extras, um die aktive Sicherheit zu erhöhen. So kann neben Runflat-Bereifung auch ein Reifendruckkontrollsystem geordert werden. Ein Abstandsregelsystem (ACC) mit integriertem Kollisionswarner ist ebenfalls optional erhältlich. Rückstrahler warnen den nachfolgenden Verkehr bei geöffneten Türen. Bei einer Notbremsung schaltet sich automatisch die Warnblinkanlage ein. In der Aufpreisliste findet sich auch ein Abbiegelicht sowie dynamisches Kurvenlicht.

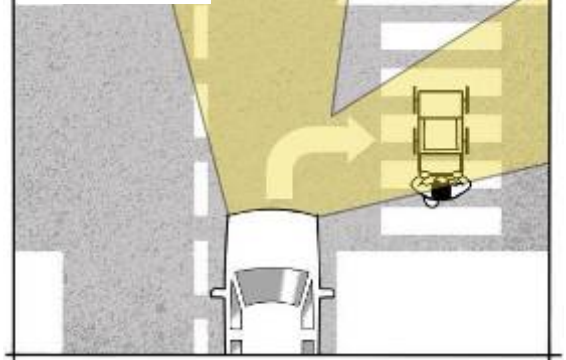
⊖ Unverständlicherweise ist das Kurvenlicht nur mit Halogenscheinwerfern lieferbar, dadurch bleibt dem Käufer die Qual der Wahl: Entweder Xenonscheinwerfer oder Kurvenlicht. Aufgrund der besseren Straßenausleuchtung sollten die Xenonscheinwerfer bevorzugt werden.

Passive Sicherheit - Insassen

⊕ Der neue Ford Galaxy erreicht Spitzenwerte beim Frontal- und Seitenaufprall. Er besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer mit Kraftbegrenzern. Auf der Fahrerseite gibt es sogar einen Knieairbag. Mit insgesamt 36 Punkten (Frontcrash: 16; Seiten-/Pfahlaufprall: 18; Gurtwarner für Fahrer und Beifahrer: 2) erreicht er beim Insassenschutz klar 5 Sterne. Beim Frontcrash sind die Verformungen der Insassenzelle gering. Die Passagiere werden durch moderne Gurtsysteme, Airbags und ein spezielles Teleskop-Lenksäulensystem gut geschützt. Die stabile Fahrgastzelle und der effektive Airbagschutz sorgen beim Seitencrash für ein nur geringes Verletzungsrisiko. Die Kopfstützen sind hoch, reichen selbst noch für 1,90 m große Personen. Durch die geringen Abstände zum Kopf können sie optimal wirken (vorn reaktive Kopfstützen). An den sehr stabilen, griffgerechten Türgriffen lässt sich sehr hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.

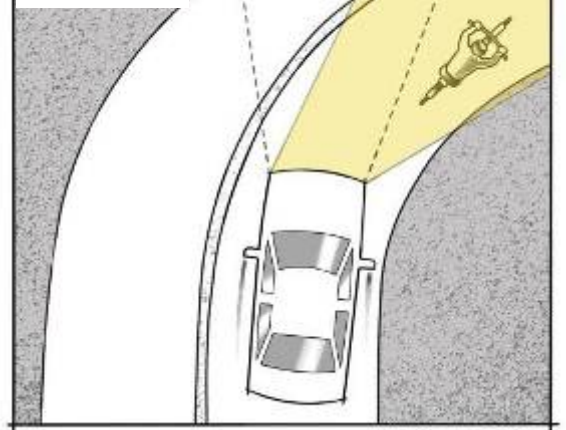
⊖ Für die hinteren Plätze gibt es keine Anschnall-Erinnerer. Das Warndreieck hat keinen fest definierten Halter.

Abbiegelicht



Zusätzliche Lampen (oder angepasste Nebelscheinwerfer) leuchten im Stadtverkehr beim Abbiegen die betreffende Seite besser aus. So wird das Risiko, an Kreuzungen und Einmündungen Fußgänger zu übersehen, erheblich vermindert.

Kurvenlicht



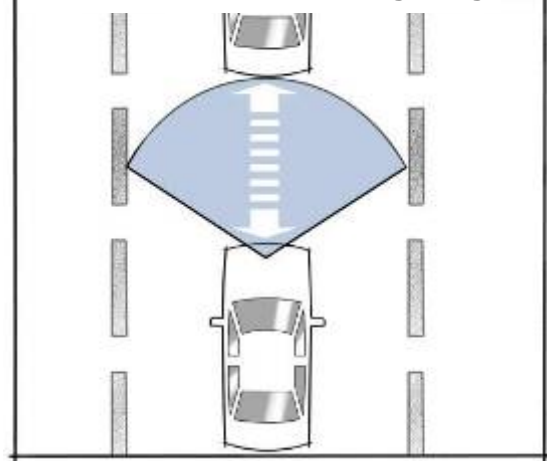
Die Scheinwerfer schwenken (abhängig von Lenkradstellung und Geschwindigkeit) gemäß dem Straßenverlauf in Fahrtrichtung und folgen so der Fahrbahn in Kurvenrichtung.

1,8 Kindersicherheit

Die Crashtests nach EuroNCAP wurden mit vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: "Britax Römer Baby Safe Plus Isofix" und "Britax Römer Duo Plus Isofix" mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutzpotenzial für Kinder ist insgesamt noch gut. Die Isofix-Verankerungen sind nicht gut gekennzeichnet. Mit 37 von max. 49 Punkten wird der vierte Stern knapp erreicht.

- ⊕ Auf allen drei Rücksitzen lassen sich Kindersitz-Systeme unkompliziert und stabil unterbringen. Beide äußeren Sitze der zweiten Sitzreihe sind mit Isofix inklusive Ankerhaken ausgerüstet. Gegen Aufpreis sind auch integrierte Kindersitze erhältlich. Die Fensterheber haben einen frühzeitig funktionierenden Einklemmschutz. Praktisch: der Kinder-Überwachungsspiegel.
- ⊖ Auf dem Beifahrersitz dürfen keine rückwärts gerichteten Kindersitze befestigt werden, weil sich der Frontairbag nicht deaktivieren lässt (beim Ford-Händler nachrüstbar). Auf den beiden hintersten Sitzen (3te Sitzreihe) erlaubt der Hersteller zwar die Befestigung von Kindersitzen, aufgrund der ungünstigen Gurtanlenkpunkte können diese aber nicht lagestabil montiert werden.

Automatische Abstandsregelung



Mit Radarsensoren erkennt das System vorausfahrende Autos und reguliert bei aktivem Tempomat durch Gasgeben und -wegnehmen den Abstand zum Vordermann. Neuere Systeme regeln bis Stillstand (etwa im Stop-and-go-Verkehr) und warnen akustisch, optisch sowie mit leichtem Bremseneingriff vor Kollisionen.

3,4 Fußgängerschutz

Der Fußgängerschutz muss noch verbessert werden, denn die seitlichen und vorderen Bereiche der Motorhaube sind zu aggressiv gestaltet. Nur 15 von max. 36 Punkten werden beim EuroNCAP-Crashtest erzielt (2 von 4 Sterne).

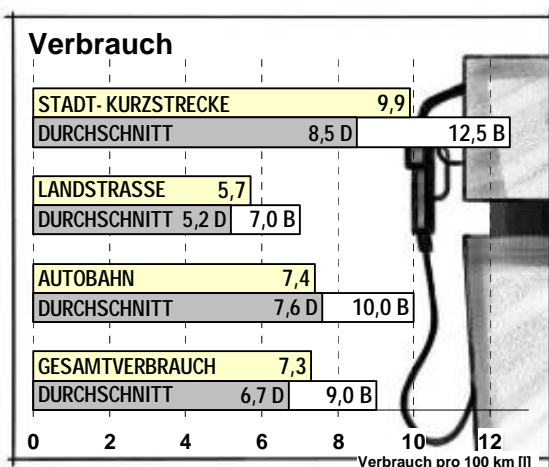
3,0 UMWELT/ECOTEST

3,6 Verbrauch/CO2*

Der Durchschnittsverbrauch des Ford Galaxy 2,2 TDCi liegt bei noch akzeptablen 7,3 l auf 100 km. Innerorts beträgt der Verbrauch hohe 9,9 l, außerorts 5,7 l und auf der Autobahn 7,4 l auf 100 km. Beim ADAC-EcoTest erreicht der Galaxy 24 von 50 möglichen Punkten im Kapitel CO2.

2,3 Schadstoffe

⊕ Trotz des serienmäßigen Partikelfilters sind die Schadstoffanteile im Abgas leicht erhöht (37 von 50 Punkte). Insgesamt erreicht der Ford Galaxy 2,2 TDCi 61 Punkte beim ADAC-EcoTest und damit nur drei von fünf Sternen.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km – Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und mit Ottomotor (B)

4,4

WIRTSCHAFTLICHKEIT

2,6

Betriebskosten*

⊕ Die Betriebskosten halten sich aufgrund des günstigen Dieselmotors noch auf geringem Niveau.

4,8

Werkstatt- / Reifenkosten*

Alle 12 Monate oder alle 20.000 Kilometer ist Wartung oder Inspektion fällig. Der Dieselmotor besitzt zwar einen Zahnriemen, der allerdings erst nach 200.000 km oder nach 10 Jahren erneuert werden muß.

⊕ Seit September 2007 gewährt nun auch Ford eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.

⊖ Die jährlichen Abstände sind vor allem für den Normal- oder Wenigfahrer relativ kurz und bringen mehr Werkstattaufenthalte mit sich. Erhöhte Kosten für Verschleißreparaturen verhindern eine bessere Benotung.

4,6

Wertstabilität*

⊖ Dem großen Van kann nur eine schlechte Wertstabilität prognostiziert werden.

4,4

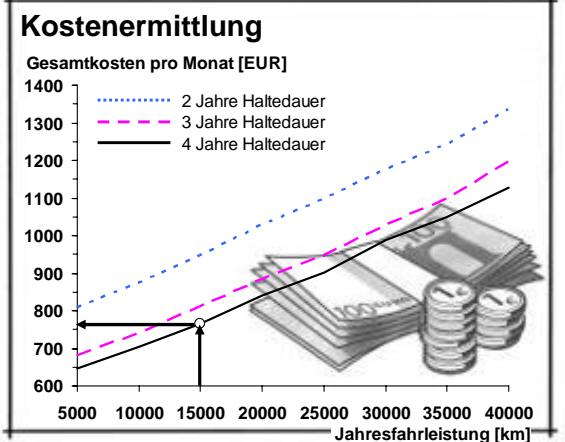
Kosten für Anschaffung*

⊖ Mit knapp 37.000 Euro ist der Galaxy in der Ausstattungsvariante Titanium kein Schnäppchen. Immerhin erhält man eine weitgehend komplette Serienausstattung und sieben Sitzplätze.

4,9

Fixkosten*

⊖ Hohe Steuern für den großvolumigen Dieselmotor mit recht hohem CO₂-Ausstoß und durchweg ungünstige Typenklasseneinstufungen sorgen für ein schlechtes Ergebnis bei den fixen Kosten.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Kosten (Beispiel: 765 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

4,5

Monatliche Gesamtkosten*

➔ Teuer in der Anschaffung, schlechte Wertstabilität dazu hohe Fixkosten - dadurch schnellen die monatlichen Gesamtkosten auch absolut betrachtet in die Höhe.

DIE MOTORVARIANTEN

in der preisgünstigsten Modellversion

TYP	2.0	2.3	2.0 TDCi DPF	2.0 TDCi DPF	2.2 TDCi DPF	2.0 FFV
Aufbau/Türen	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5	GR/5
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1999	4/2261	4/1997	4/1997	4/2179	4/1999
Leistung [kW(PS)]	107(145)	118(160)	85(116)	103(140)	129(175)	107(145)
Max. Drehmoment[Nm] bei U/min	185/4500	208/4200	300/1750	320/1750	400/1750	185/4500
0-100 km/h[s]	11,2	11,6	12,6	10,5	9,6	11,2
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	194	191	180	193	208	194
ADAC-Verbrauch pro 100 km [l]	8,6 S	10,3 S	6,5 D	6,8 D	7,3 D	11,1 ET
Versicherungsklassen KH/VK/TK	15/19/18	15/19/18	16/20/22	16/20/22	22/22/22	15/19/18
Steuer pro Jahr [Euro]	194	276	268	268	327	194
Monatliche Gesamtkosten [Euro]	686	774	667	681	734	700
Preis [Euro]	29400	32400	31150	32400	33650	29650

Aufbau

ST = Stufenheck
 SR = Schrägheck
 CP = Coupe
 C = Cabriolet
 RO = Roadster
 KB = Kombi

KT = Kleintransporter
 TR = Transporter
 GR = Großraumlimousine
 BU = Bus
 GE = Geländewagen
 PK = Pick-Up

Versicherung

KH = KFZ-Haftpfl.
 VK = Vollkasko
 TK = Teilkasko

Kraftstoff

N = Normalbenzin
 S = Superbenzin
 SP = SuperPlus
 D = Diesel
 FG = Flüssiggas
 G = Erdgas

DATEN UND MESSWERTE

4-Zylinder Diesel	Schadstoffklasse Euro4 III
Hubraum	2179 ccm
Leistung	129 kW (175 PS)
bei	4000 U/min
Maximales Drehmoment	400 Nm
bei	1750 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	225/50R17
Reifengröße (Testwagen)	225/50R17W
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,7/12,05 m
Höchstgeschwindigkeit	208 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,6 s
Überholvorgang 60-100 km/h (3.Gang)	5,8 s
Bremsweg aus 100 km/h	35,9 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Diesel)	7,3 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	9,9/ 5,7/ 7,4 l
CO2-Ausstoß Herstellerangabe/Test	179g/km/ 185g/km
Innengeräusch 130km/h	69dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4820/1884/1764 mm
Leergewicht/Zuladung	1885 kg/620 kg
Kofferraumvolumen normal/geklappt	570 l/1105 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	750 kg/1800 kg
Dachlast	75 kg
Tankinhalt	70 l
Reichweite	955 km
Garantie	2 Jahre Neuwagengarantie
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte fett

KOSTEN

Monatliche Betriebskosten	117 Euro
Monatliche Werkstattkosten	78 Euro
Monatliche Fixkosten	111 Euro
Monatlicher Wertverlust	459 Euro
Monatliche Gesamtkosten	765 Euro
(vierjährige Haltung, 15.000km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	22/22/22
Grundpreis	36.800 Euro

NOTENSKALA

● Sehr gut	0,6 – 1,5	● Ausreichend	3,6 – 4,5
● Gut	1,6 – 2,5	● Mangelhaft	4,6 – 5,5
● Befriedigend	2,6 – 3,5		

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt.

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2009 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.01.2009 vergleichbar. Die Angaben zur Kfz-Steuer und die Berechnung der Kosten basieren auf der zum 1.07.2009 gültigen Steuergesetzgebung.



Ford Galaxy 2.2 TDCi DPF Titanium

AUSSTATTUNG

TECHNIK

Abstandsregelung, elektronisch	945 Euro°
Automatikgetriebe	nicht erhältlich
Berganfahrhilfe	100 Euro°
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch(inkl. ASR)	Serie
Kurvenlicht(nicht mit Xenon)	465 Euro
Parkhilfe, elektronisch(vorne und hinten)	505 Euro°
Regen- und Lichtsensor	Serie
Reifendruckkontrolle	205 Euro
Runflat-Reifen(ohne Reparaturset)	355 Euro
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht(mit Abbiegelicht)	960 Euro°

INNEN

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Innenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Knieairbag(für Fahrer)	Serie
Navigationssystem(ab)	1.060 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	Serie
Sitzbezüge, Leder(Leder/Alcantara)	2.045 Euro°
Sitze, vorn, beheizbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	Serie

AUSSEN

Außenspiegel, automatisch abblendend	nicht erhältlich
Lackierung Metallic	610 Euro°
Panorama-Glasedach	915 Euro

° im Testwagen vorhanden

TESTURTEIL

TECHNIK / UMWELT¹

2,2

KATEGORIE	NOTE	KATEGORIE	NOTE
Karosserie/Kofferraum	1,9	Fahreigenschaften	2,4
Verarbeitung	2,3	Fahrstabilität	2,5
Sicht	2,7	Kurvenverhalten	2,8
Ein-/Ausstieg	1,8	Lenkung*	2,8
Kofferraum-Volumen*	1,1	Bremse	1,8
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,5	Sicherheit	1,9
Kofferraum-Variabilität	1,9	Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme	2,1
Innenraum	1,4	Passive Sicherheit - Insassen	1,5
Bedienung	1,4	Kindersicherheit	1,8
Raumangebot vorne*	1,4	Fußgängerschutz	3,4
Raumangebot hinten*	1,3	Umwelt/EcoTest	3,0
Innenraum-Variabilität	3,0	Verbrauch/CO2*	3,6
Komfort	2,4	Schadstoffe	2,3
Federung	2,4		
Sitze	1,6	WIRTSCHAFTLICHKEIT	4,4
Innengeräusch	2,5	Betriebskosten*	2,6
Klimatisierung	3,5	Werkstatt- / Reifenkosten*	4,8
Motor/Antrieb	2,0	Wertstabilität*	4,6
Fahrleistungen*	2,0	Kosten für Anschaffung*	4,4
Laufkultur	2,0	Fixkosten*	4,9
Schaltung	2,4	Monatliche Gesamtkosten*	4,5
Getriebeabstufung	1,3		

¹ohne Wirtschaftlichkeit *Werte Klassenbezogen

ADAC autotest